Info-Brief Nr. 9



angekündigte Informationen zum Lockdown bis zum 31.01.2020

Lünen, 08.01.2021

Liebe Eltern der Schule am Heikenberg,

Distanzunterricht bedeutet für Sie und Ihre Kinder eine besondere Form des Unterrichts und auch eine damit verbundene große Herausforderung für Sie zu Hause. Dennoch ist es Ihre Pflicht als Sorgeberechtigte dafür zu sorgen, dass Ihr Kind/ Ihre Kinder die Zeit, die Ruhe und auch den Raum für die Bearbeitung der Aufgaben zur Verfügung haben. Dazu gehört es auch, den Lehrkräften regelmäßig geforderte Aufgaben zukommen zu lassen. Bedenken Sie bitte auch, dass alle im Distanzunterricht erworbenen Fähigkeiten/ Kompetenzen mit in die Leistungsbewertung einbezogen werden. Scheuen Sie sich nicht, bei Problemen Kontakt zu den Lehrkräften aufzunehmen, damit gemeinsam Lösungen gefunden werden können.

Der Distanzunterricht wird überwiegend von Zuhause aus durch die Klassenlehrerinnen gewährleistet, die Notbetreuung wird überwiegend durch Nicht-Klassenlehrer abgedeckt.

Wie im Info-Brief 8 angekündigt, kommen hier nun die Informationen zu den für Sie wichtigsten Inhalten der Lehrerkonferenz.

1. Organisation des Distanzunterrichts

- Alle Klassen arbeiten mit Wochenplänen. Diese werden über die Homepage bereitgestellt und sollen, wenn möglich, zu Hause ausgedruckt werden. Wenn diese Möglichkeit nicht besteht, können diese an der Schule abgeholt werden. Dafür stehen Kisten am Treppenaufgang im hinteren Bereich der Schule bereit (Eingang unter dem Dach bei den Toiletten). Genaue Abholzeitpunkte werden klassenintern von den KlassenlehrerInnen bekannt gegeben.
- In den Wochenplänen werden Aufgaben gekennzeichnet, die in irgendeiner Form abgegeben werden MÜSSEN. Über welche Wege die Aufgaben abgegeben werden können, wird ebenfalls klassenintern geregelt.

2. Weitere wichtige Informationen zur Teilnahme am Distanzunterricht

- Kinder, die in der Notbetreuung sind, sollen den Wochenplan nach Möglichkeit aus organisatorischen Gründen ebenfalls zu Hause ausdrucken und täglich alle (!) Materialien dabei haben.
- Sie als Eltern sind dazu verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Kinder die gekennzeichneten Aufgaben in den abgesprochenen Formen abgeben. Die Lehrkräfte müssen Einblick in die Arbeit der Kinder bekommen.

3. Notbetreuungsformulare - Erinnerung

- Bitte denken Sie noch einmal daran, bis spätestens heute Abend (Fr, 08.01.) Rückmeldung bei der Klassenlehrerin zu geben, ob Ihr Kind eine Notbetreuung benötigt oder nicht.
- Notbetreuungsformulare sollen bis spätestens Mittwoch nachgereicht werden.

Bitte halten Sie sich unbedingt an diese Fristen, da Einsatzpläne erstellt werden müssen. Das geht nur, wenn die Kinder angemeldet sind! Sind plötzlich Kinder da, die nicht angemeldet sind, bedeutet das zusätzlichen Aufwand durch Telefonieren und Organisieren. Auch für die OGS müssen verlässliche Angaben vorhanden sein, damit u.a. die Mittagsverpflegung für alle sichergestellt werden kann.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und bleiben Sie gesund!

Ihre Ute Klaka